

Rauchringe

Geräte:	2 Waschflaschen, Handgebläse, Schlauch, Pappschachtel, Pergament, Klebstoff
Chemikalien:	halbkonz. Salzsäure, halbkonz. Ammoniaklösung
Durchführung:	Man schneidet aus dem Boden einer Pappschachtel eine Kreisscheibe von etwa 3 cm Durchmesser. Der Deckel der Schachtel wird durch ein Stück Pergament ersetzt (mit Klebstoff befestigen). Man drückt mit Hilfe des Handgebläses Luft durch die beiden Waschflaschen und erzeugt dadurch einen NH_4Cl -Rauch, den man durch die kreisrunde Öffnung in die Pappschachtel leitet. Man schnippt mit dem Finger gegen die Rückwand der rauchgefüllten Pappschachtel.
Ergebnis:	

Brennendes(r) Taschentuch - Geldschein

Chemikalien:	Spiritus, Wasser, Tiegelzange
Durchführung:	a) Man gibt 75 ml eines 1:1 Gemisches aus Ethanol (Spiritus) und Wasser in ein 250 ml Becherglas. Dann wird das Taschentuch gründlich mit dieser Flüssigkeit getränkt. Man fasst das Taschentuch mit einer langen Zange, zündet es an und lässt es im abgedunkeltem Raum 30 Sek. lang brennen. Man löscht anschließend die Flammen in Wasser oder CO_2 . b) 50 ml Ethanol, 50 ml destilliertes Wasser, und etwas Kochsalz mischen. Mit der Tiegelzange den Geldschein an einer Seite greifen und in der Lösung schwenken. Die Lösung weit genug wegstellen. Den Geldschein an einer Seite mit Gasanzünder entflammen.
Ergebnis:	

Flüssiger Stickstoff VIDEO

A) Mit einer Tiegelzange hält man ein Stück Gummischlauch oder PVC-Schlauch bis zum Abklingen des Siedens in flüssigen Stickstoff. Hinter einem Schutzglas schlägt man mit einem Hammer auf den Schlauch.

B) Man taucht ein Frankfurter-Wüstchen in flüssigen Stickstoff (dauert etwas länger). – Mit einer Säge wird das Wüstchen zerschnitten (Schutzhandschuhe!).

C) Man taucht eine Rose in flüssigen Stickstoff. – Die Rose kann wie Glas zerbrochen werden.

D) Man gießt etwas flüssigen Stickstoff auf die Hand. – man verspürt nur eine geringe Abkühlung.

E) Man gießt flüssigen Stickstoff auf den Fußboden.

F) Man gießt flüssigen Stickstoff in einen Eimer mit (warmem) Wasser.

G) Eiscreme:

Man bereitet eine Eismischung in einer Metallschale vor. Basis für Speiseeismischungen sind üblicherweise Sahne und Milch. Man kann statt dessen aber auch Joghurt verwenden. Die von uns verwendete Eismischung für ca. 10 Portionen enthält:

Becher süße Sahne, 1/2 Becher Vanillesoße, 6 Becher Erdbeerjoghurt, 1 Becher Joghurt (neutral), 500g Erdbeeren, Zucker

oder: 80 Gramm Zucker auf höchster Stufe kurz zu Puderzucker verarbeiten.

300 Gramm gefrorene Früchte zugeben (Himbeeren, Erdbeeren, ganz nach Wunsch)

((man kann auch frische Früchte extra für diesen Zweck einfrieren!))

Die Früchte nun mit der Turbotaste zerkleinern, bis im Thermomix fruchtfarbene Kristalle zu sehen sind.

Dann 200 ml Sahne zugeben und 30 Sekunden auf Stufe 4-5 die Masse durchmischen.

Die Mischung in eine Metallschale gegeben und ein Dewar-Gefäß mit flüssiger Luft oder flüssigem

Stickstoff gefüllt. Nun gibt man unter stetigem Rühren Stickstoff in die Eismischung. Die genauen Mengen an benötigtem Stickstoff hängen von der Menge der Eismischung und der Schnelligkeit des Zugebens ab. Generell sollte man mit größeren Mengen beginnen und mit dem Voranschreiten der Eisbildung immer weniger hinzugeben.